

## Schönauer Kulturtage beim elften „Zwickelfest“ der Siedler eröffnet

Programm der zwölften Kulturtage geändert

**SCHÖNAU.** Die Schönauer Kulturtage, deren Eröffnung aus terminlichen Gründen einen Tag vorverlegt werden mussten, wurden in diesem Jahr beim „Zwickelfest“ der Siedler und nicht wie in den vergangenen Jahren im Jugendhaus eröffnet. Willi Hamberger, Vorsitzender der Kultur- und Interessengemeinschaft (KIG) Schönau konnte bei seiner Eröffnungsansprache CDU Stadträtin Regina Trösch, die Sprecher des Bezirksbeirates Dr. Karl-Christian Schroff (SPD) und Johann Danisch (CDU), den Ehrenvorsitzenden der KIG, August Mehl, Pfarrer Johannes Höflinger und mehrere Vereinsvorsitzende begrüßen. Hamberger bedankte sich bei der Vorstandschaft für die Gastfreundschaft und der bisherigen Unterstützung der KIG. Eine der geplanten Veranstaltungen, bei der sich Vereine präsentieren können, soll im Kulturzentrum in der

Gaststätte „Siedlerheim“ stattfinden.

### Zwickelfest

Immer eine Woche nach der Schönauer Kerwe feiern die Siedler ihr Zwickelfest auf der Butteralm. Anfänglich war dieses Fest als Helferfest geplant. Man wollte den Siedlern damit ein Dankeschön für ihre Hilfe und Unterstützung mit einer kleinen Feier und geselligem Beisammensein zurückgeben. Die Vorstandsmitglieder Rudi Persch, Heinz Schrick und Peter Zehrbacher freuten sich über die zahlreichen Besucher, die von fünfundzwanzig Helfern des Vereins versorgt wurden. Großer Andrang war aber nicht nur bei Buden der Grillspezialitäten und Getränken, sondern auch bei den Siedlerfrauen, die ihren leckeren selbst gebackenen Kuchen verkauften. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Gäste von den „Schönauer Buwe“ und von Albert Preißendörfer und



Der Vorsitzende der KIG Willi Hamberger (rechts) eröffnete mit Vorstandsmitglied Anna Döbler die Kulturtage.

Franz Drechsler musikalisch unterhalten. Zu D-Markzeiten kostete alles einen „Zwickel“ (damals ein Zweimarkstück). Heute werden dafür die Speisen und Getränke für einen Euro angeboten. Der

Siedlerverein, der stolze 480 Mitglieder zählt, veranstaltet für seine Mitglieder aber nicht nur das „Zwickelfest“. Alle drei Jahre unternehmen sie einen Ausflug zu einem befreundeten Verein nach

Bischwiller. Jährlich findet im Sommer auch eine mehrtägige Fahrt nach Tirol statt. Für das nächste Jahr planen die Siedler anstatt den „Tanz in den Mai“ ein Sommerfest im Siedlerheim. aeng